

Freude über neue Pfarrerin

Investitur von Ingrid Weng-Knapp in der Martinskirche

Kornwestheim. – Trotz des strömenden Regens herrschte in der Kornwestheimer Martinskirche eitel Sonnenschein. Einer großen Gemeinde stand die Freude darüber ins Gesicht geschrieben, daß es nach dem Abschied von Pfarrer Schleinitz in vergleichsweise kurzer Zeit gelungen ist, die zweite Pfarrstelle der Martinsgemeinde wieder zu besetzen. Zu Beginn des Gottesdienstes, der von der Martinskantorei unter der Leitung von Kantorin Greiner mitgestaltet wurde, begrüßte Pfarrer Steck die neue Kollegin. Dann stellte sich Pfarrerin Ingrid Weng-Knapp in der Predigt über den Sonntagstext und einem kurzen Lebenslauf der Gemeinde vor.

Ingrid Weng-Knapp stammt aus Calw, studierte Theologie in Tübingen, Neuen-dettelsau und Zürich und hat den Kirchenbezirk Ludwigsburg schon während ihres Lehrvikariats an der Friedenskirche in Ludwigsburg kennengelernt. Zuletzt

war sie als Pfarrverweserin in Bad-Cannstatt tätig.

Nach der Amtseinführung durch Dekan Dr. Grau begrüßten von diesem letzten Wirkungsort die Kirchengemeinderätin Beckmann und der katholische Kollege von der St.-Martins-Gemeinde in Cannstatt. Im Namen des Kirchengemeinderats der Kornwestheimer Martinsgemeinde hieß dann dessen Vorsitzender, Fritz Baeßler, die neue Pfarrerin willkommen. Bei dem Empfang, der sich an den Gottesdienst anschloß, zeigte sich in den Darbietungen der Kinder und Helfer des Kindergottesdienstes, daß Frau Weng-Knapp schon gute Kontakte in der Gemeinde angebahnt hat. Die Freude der Gesamtkirchengemeinde äußerte deren Vorsitzender, Klaus Hautau; seitens der bürgerlichen Gemeinde hieß Oberbürgermeister Fischer die Pfarrerin im traditionsreichen Kornwestheim willkommen und versprach gute Zusammenarbeit. Für die katholische Gemeinde von St. Martin erhoffte sich Pastoralassistent Elmenthaler von der evangelischen Kollegin eine weitere Vertiefung der schon bisher guten ökumenischen Zusammenarbeit.

Willkommensgrüße übermittelte auch in humorvollen Worten für das Ernst-Sigle-Gymnasium Studiendirektor Jüngling. Besonderen Beifall fanden die Beiträge des EC-Chors und die Überreichung eines Geschenks durch eine Vertreterin der Patengemeinde Plau in der DDR. Kabinettstückchen besinnlichen Humors waren die Beiträge vom Vorsitzenden des CVJM, Doll, sowie von Pfarrer Krummacher („Jo, der Reimer“) von der benachbarten Johannesgemeinde.



Die neue Pfarrerin der Martinskirchengemeinde, Ingrid Weng-Knapp, zusammen mit (von links) den Kollegen Pfarrer Steck und Vikar Kautter, dem Vorsitzenden des Kirchengemeinderats Baeßler und Dekan Dr. Grau.

Bild: v. A.

v. A.

